



MAG. NORBERT DARABOS
BUNDESMINISTER FÜR LANDESVERTEIDIGUNG UND SPORT

S91143/125-PMVD/2011

XXIV. GP.-NR

6. September 2011

9043 /AB

Frau

09. Sep. 2011

Präsidentin des Nationalrates

Parlament

zu 9169 /J

1017 Wien

Die Abgeordneten zum Nationalrat Brosz, Freundinnen und Freunde haben am 11. Juli 2011 unter der Nr. 9169/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend "Meinungsforschungsaktivitäten des Ministeriums seit Juni 2010" gerichtet. Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu 1 bis 4:

Mein Ressort hat im Juni 2010 eine repräsentative Umfrage an die „Marketing- und Kommunikationsberatungs-GmbH Public Opinion“ in Auftrag gegeben. Dabei handelte es sich um eine Meinungsumfrage bei Jugendlichen zur Evaluierung von Maßnahmen der Informations- und Öffentlichkeitsarbeit des Österreichischen Bundesheeres. Zur Anwendung kamen standardisierte Straßenbefragung und schriftliche Befragung österreichischer Schüler sowie Focus-Gruppen-Interviews.

Zu 5 und 6:

Nach den Bestimmungen des Bundesvergabegesetzes 2006 war keine Ausschreibung durchzuführen (Gesamtaufwand rund 34.000 €).

Zu 7:

Im Wesentlichen wurden Fragen zu Mediennutzung, Berufswahl, sozialer Tätigkeit, zum Thema Frauen im Bundesheer, zur Bereitschaft für die Laufbahn als Soldat auf Zeit, zur Bereitschaft zur Leistung von Auslandseinsätzen, zur Bekanntheit des „Heer4U-Logos“, zum Thema Bundesheer im Alltag, betreffend zutreffender Eigenschaften auf das Bundesheer, Informationswünsche über Jobmöglichkeiten und Berufsförderung sowie über die persönliche Einstellung zum Bundesheer gestellt.

Zu 8:

Nein.

Zu 9 bis 14:

Das Ergebnis der in Auftrag gegebenen Meinungsumfrage dient als ressortinterne Entscheidungsgrundlage zum Zwecke der Personalgewinnung.

Zu 15:

An keinen.

Zu 16 bis 28:

Entfällt.

Andr. Unkel